

Die Eigentumsverhältnisse von Hotel Rössli, Muttens

Parzelle No. 215 : 11 a 16 m2 mit Hotel Rössli

Im Brandlagerbuch vom Jahr 1807 ist die Liegenschaft wie folgt eingetragen:

Die Wirtsbehausung, samt Scheuer + 2 Stallungen, Holzschopf hinter dem Haus und Tanzboden oben darauf, die Metzg vor dem Haus.

Als Eigentümer von 1807 ist eingetragen: Johannes Pfau,
Rösslin-Wirt.

Im gleichen Brandlagerbuch ist als Eigentümer im Jahr 1823 eingetragen: Friedrich Schorr, (geb. 1799, gest. 1871)

Von Historiker Jakob Eglin ist eine Bleistift-Notiz eingetragen: 1568 St. Trasmusgut B No. 51, sodass anzunehmen ist, dass das Gebäude mindestens schon seit 1568 bestanden hat.

Wann die Liegenschaft von Johannes Pfau an Friedrich Schorr übergegangen ist, kann in Muttens nicht festgestellt werden, der Kauf muss aber zwischen den Jahren 1807 und 1823 stattgefunden haben.

Bei diesem Friedrich Schorr handelt es sich um Friedrich Schorr-Meyer, was aus einem Kaufvertrag von 27. Oktober 1849 ersichtlich ist. Dort ist als Käufer eines Grundstückes aufgeführt: Friedrich Schorr, Rössliwirt, und dessen Ehefrau Sara Meyer.

Am 10. Februar 1866 übernimmt der Sohn Friedrich Schorr - Robin (geb. 1837, gest. 1866) Rössliwirth, die Liegenschaft und im November 1897 kauft Friedrich Schorr - Basler (geb. 1868, gest. 1945) die Liegenschaft von seiner Mutter Anna Schorr - Robin.

Mit Kaufvertrag No. 7297 von 29. Dezember 1934 verkaufen Fritz und Anna Schorr - Basler die Parzelle 215 mit 28 a 29 m2 mit Gasthof zum Rössli an die Kinder Clara, Fritz und Anna Gertrud Schorr, und durch

antliche Gent von 17. Dezember 1937 geht die Liegenschaft von den Geschwister Schorr an die Firma E. Buess, Weinhandlung AG in Sissach über.

Mit Kaufvertrag vom 29. Mai 1947 verkauft die Fa. Buess A.G. das Hotel Rössli an die Firma Reize A.G., Hotel Rössli, Muttens, und

mit Kaufvertrag vom 11. Mai 1953 übernimmt Erwin Reize - Galatis das Hotel Rössli zu Alleineigentum.

Nach einem Umbau des nördlichen Wohn- u. Geschäftstraktes wurde am 2. Juli 1985 mit dem Abbruch des Hotel-Traktes begonnen und bereits Ende Dezember 1985 war der Neubau in der bisherigen äusseren Gestaltung soweit vorgeschritten, dass er Anfang Juni 1987 bezugsbereit sein wird. - Allerdings ohne den traditionellen Hotelbetrieb; dafür wird die bisherige "Weinstube" an der Rössligasse weitergeführt.

Muttens, 31. März 1987.

J. P. Heng

1832
1890
gemäss
Stammkafel